

10.06.2024 um 17:45 Uhr

hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von

Daniel Stehling,

Katholischer Pastoralreferent und Religionslehrer, Fulda

Zeichen des Heiligen Geistes in unserer Welt

„Mit den jungen Leuten ist doch heute kein Start mehr zu machen, die interessieren sich doch für nichts mehr!“ Das bekomme ich oft zu hören, wenn ich davon erzähle, dass ich als Schulseelsorger und Religionslehrer arbeite. Ja, natürlich ist es heute oft nicht leicht mit den Kindern und Jugendlichen. Vieles hat sich verändert. Aber ich will eine Lanze brechen für meine Schülerinnen und Schüler und für die vielen jungen Menschen, die sich auf verschiedene Weise engagieren und damit deutlich machen, dass sie sich interessieren und einsetzen für das Miteinander in unserer Gesellschaft.

Junge Menschen mit Begabungen und Fähigkeiten

Ich mache oft die Erfahrung, dass sich junge Menschen gerne engagieren, wenn sie sich entfalten, ihre Sicht der Dinge und ihre je eigenen Fähigkeiten mit einbringen können. So sind zum Beispiel in unserem Schulseelsorgeteam über 30 Schülerinnen und Schüler meiner Schule bereit mitzuarbeiten. Sie planen Veranstaltungen, Gottesdienste und Andachten und gestalten das Miteinander in unserer Schule aktiv mit. Gerne setzen sie sich für die Jüngeren ein. Gestalten Klassentage und organisieren Spiele zum sozialen Lernen. Auch machen sie täglich Dienst in unserem Schulseelsorgeraum „Die AnsprechBar“. Dadurch wird sie zur lebendigen Begegnungsstätte für unsere Schulgemeinde. Viele Kinder und Jugendliche engagieren sich nicht nur in der Schule. Auch in Verbänden, in der kirchlichen Jugendarbeit, in Sport- und Musikvereinen, bei der Freiwilligen Feuerwehr und in anderen Organisationen bringen sie ihre Talente und Begabungen ein. Das finde ich großartig!

Junge Menschen als Zeichen des Heiligen Geistes

In all diesen Aktivitäten der jungen Leute erkenne ich das Wirken des Heiligen Geistes in unserer Welt. Wie ich darauf komme? Nach meinem christlichen Glaubensverständnis ist der Heilige Geist der Beistand, die Kraftquelle und der Antrieb Gottes für uns. Im Einbringen und Entfalten der eigenen Fähigkeiten und Talente zeigt sich für mich das Wirken des Heiligen Geistes. Danke den vielen ehrenamtlich Engagierten! Den jungen wie den älteren. Ihr seid ein hoffnungsfrohes Zeichen des Heiligen Geistes in unserer Welt.